

SPITZENPLATZ



Seine derzeitige Topform bestätigte der Salzburger Triathlet Franz Höfer bei der Europameisterschaft in Autun (F). Dort belegte der 26-Jährige den starken achten Rang und sammelte nach Platz zwölf beim Weltcup in Südafrika wieder wichtige Punkte für die Olympiaqualifikation 2008. „Beim Schwimmen hat noch etwas gefehlt auf die Schnellsten, aber auf der Radstrecke habe ich viel Boden gut gemacht“, meinte der HSZ-Soldat, der nach 1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen in 1:58:18 Minuten ins Ziel kam und damit etwa eineinhalb Minuten auf Sieger und Titelverteidiger Fred Bèlaubre (F) verlor. Der zweite Salzburger im Feld, der 22-jährige Andreas Giglmayr, musste aufgeben.

Bild: SN/KRUG